

» SPD-Fraktion in der BV5 · Bezirksrathaus Nippes · Neusser Straße 450 · 50733 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister  
Bernd Schößler

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 23.10.2012

**AN/1713/2012**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	08.11.2012

**Aufenthaltsstätte für Jugendliche in Weidenpesch  
- Antrag der SPD-Fraktion -**

Die Bezirksvertretung 5 – Nippes – möge beschließen:

- 1.) Die Bezirksvertretung Nippes bittet die Verwaltung dringend Räumlichkeiten für einen Jugendtreff in Weidenpesch bereitzustellen oder anzumieten und diese Räumlichkeiten zumindest vorübergehend auszustatten, bis eine endgültige Lösung gefunden wird.
- 2.) Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob das Haus P 24 Pallenbergstraße dazu geeignet ist.
- 3.) Die Verwaltung wird gebeten vorzutragen, wie die demografische Entwicklung in Weidenpesch in den nächsten Jahren aussehen wird.
- 4.) Wir bitten einen runden Tisch mit Vertretern der Jugendhilfe, Verwaltung, der BV und der Bezirksjugendpflege einzurichten, der sich um eine langfristige Lösung der Problematik kümmert.

Begründung:

In Weidenpesch gibt es außer dem 50 m<sup>2</sup> Ladenlokal von Dachlow keinerlei Möglichkeiten für Jugendliche, sich zu begegnen. Der Winter und die schlechte Witterung stehen wieder vor der Tür und anstelle von Parks werden die Jugendlichen wieder Plätze aufsuchen, an denen sie vor Regen und Kälte wenigstens ein bisschen geschützt sind. Diese Plätze sind in Toreinfahrten, unter

großen Balkonen oder z. B. in den geräumig gebauten Eingängen von Kirchen und anderen großen Häusern. Dort fühlen sich dann wieder andere Bürger gestört und schimpfen auf die Jugendlichen, obwohl eigentlich darüber geschimpft werden müsste, dass es im Stadtteil keinen Platz und auch keine Betreuung für Jugendliche gibt. Aus der Bezirksvertretung hat es zahlreiche Anregungen für solche Räumlichkeiten gegeben, die allerdings nicht in Anspruch genommen wurden oder die bereits anderweitig genutzt wurden, weil die Verwaltung zu langsam agierte. Die Räumlichkeiten von DachloW sind jetzt schon unzureichend und können für ein weiteres Klientel nicht genutzt werden. DachloW wird auch nicht täglich für Jugendliche geöffnet.

Es gab in Weidenpesch einmal eine Diskussion um P 24 in der Pallenbergstraße. Dieses Haus sollte damals genutzt werden, um Asylsuchende unterzubringen. Wir regen an, dieses Haus zumindest vorübergehend bereitzustellen, denn auch hier handelt es sich um einen Notfall. Dieser Notfall ist allerdings nicht vorübergehend und wird sich auch nicht erledigt haben, wenn der Winter vorbei ist. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen in diesem Stadtteil ist nach unserer Auskunft steigend. Dabei ist auch der Anteil derer mit Migrationshintergrund zu beachten. Wir bitten schnell zu reagieren. Die klammen Kassen der Kommune können kein Argument sein, denn die Folgekosten dieses Aussitzens werden ein Vielfaches betragen.

gez. Baumann

gez. Steinbach